



# SPORTCAMPUS

OLDENBURGER MÜNSTERLAND

 **SPORTCAMPUS** OLDENBURGER MÜNSTERLAND  
Pegasusstr. 4 | 49688 Lastrup

Postanschrift:  
Pegasusstraße 4  
49688 Lastrup

Besucheranschrift:  
Wilhelm-Busch-Straße 9  
49688 Lastrup

Telefon  
0 44 72 7 69

info@sportcampus-om.de  
[www.sportcampus-om.de](http://www.sportcampus-om.de)

Landkreis Cloppenburg  
Herr Landrat Johann Wimberg  
Eschstr. 29  
49661 Cloppenburg

Lastrup, 16. Februar 2026

## **Antrag auf Defizitausgleich für den Sportcampus Oldenburger Münsterland für das Jahr 2025**

Sehr geehrter Herr Wimberg,

für das Haushaltsjahr 2025 beantragt der Sportcampus Oldenburger Münsterland einen Defizitausgleich in Höhe von insgesamt 295.000,- EUR.

Im November 2025 wurde bereits ein Vorschuss in Höhe von 109.000,- EUR gewährt. Nach Fertigstellung des Jahresabschlusses 2025 durch die AWL Steuerberatungsgesellschaft mbH beantragen wir nunmehr den Restbetrag in Höhe von 186.000,- EUR.

Der Abschluss 2025 ist diesem Antrag beigefügt.

In Abstimmung mit der AWL Steuerberatungsgesellschaft mbH gehen wir davon aus, dass es sich bei dem Defizitausgleich in Höhe von 295.000,- EUR um einen nicht steuerbaren Zuschuss im Sinne des Umsatzsteuergesetzes handelt.

Das Finanzamt Cloppenburg wird dies im Rahmen einer Umsatzsteuer-Sonderprüfung – voraussichtlich im ersten Halbjahr 2026 – steuerlich würdigen, da es sich unter Umständen auch um eine steuerpflichtige Leistung handeln könnte (Leistungsaustausch aufgrund wirtschaftlichen Interesses des Landkreises).

Sollte das Finanzamt zu dem Ergebnis kommen, dass ein steuerbarer Leistungsaustausch vorliegt, müsste der Defizitausgleich um die gesetzliche Umsatzsteuer in Höhe von 19 % (56.050 EUR) erhöht werden. Andernfalls würde ein Verlust in entsprechender Höhe sowohl im Zweckbetrieb als auch im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb entstehen, wodurch die Gemeinnützigkeit gefährdet sein könnte.

Gegenüber dem ursprünglich geplanten Defizit konnte dieses leicht unterschritten werden. Um das Defizit so gering wie möglich zu halten, haben wir insbesondere auf der Kostenseite verschiedene Maßnahmen geprüft und umgesetzt.

So wurde unter anderem die Einführung von Kurzarbeit für Teile der Belegschaft geprüft. Dies war jedoch in mehreren Bereichen nicht umsetzbar. Seit mehreren Jahren versorgen wir die „Kita für Alle“ sowie die „Sophie-Scholl-Schule“ – beide in Trägerschaft des Caritasverein Altenoythe – an fünf Tagen pro Woche mit Mittagessen. Bereits seit einigen Jahren bemühen wir uns zudem, auch die weiteren Kindergärten in Lastrup mit einer Mittagsverpflegung zu versorgen. Eine entsprechende Ausweitung ist bislang jedoch nicht zustande gekommen, da die Entscheidung hierüber weiterhin bei der Gemeinde Lastrup liegt. Aktuell werden die weiteren fünf Kindertagesstätten von der Firma Apetito beliefert.

Vor diesem Hintergrund war und ist Kurzarbeit im Küchenbereich nicht möglich.



# SPORTCAMPUS

OLDENBURGER MÜNSTERLAND

Auch im Housekeeping sowie in der Hausmeisterei kam Kurzarbeit aufgrund der laufenden Baumaßnahme und der damit verbundenen erhöhten Reinigungs- und Instandhaltungsanforderungen nicht in Betracht. Gleiches gilt für das Verwaltungspersonal.

Zum 01. Mai 2026 wird unsere bisherige Küchenchefin Ingrid Willoh in den Ruhestand verabschiedet. Sie ist beim Landkreis Cloppenburg mit einer halben Stelle angestellt und seit mehr als 35 Jahren nach Lastrup abgeordnet. Die entsprechenden monatlichen Personalkosten in Höhe von derzeit rund 3.000,- EUR für diese halbe Stelle erstattet der Sportcampus an den Landkreis.

Zudem ist der Sportcampus aufgrund der Förderrichtlinien des Landessportbund Niedersachsen verpflichtet, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach TV-L zu vergüten.

Die Werbekosten sind höher ausgefallen als ursprünglich geplant, da im Zuge der Einführung des neuen Namens einschließlich Logo das vollständige Corporate Design angepasst werden musste. Darüber hinaus ist eine größere, nicht vorhersehbare Reparatur an einem Aufsitzmäher angefallen.

Weiterhin hat sich durch einen gestiegenen Beherbergungsanteil von Jugendlichen unter 27 Jahren – für die keine Umsatzsteuer anfällt – der Schlüssel für den Vorsteuerabzug von bislang 65 % auf 50 % reduziert. Dadurch hat sich der Anteil der nicht abziehbaren Vorsteuer deutlich erhöht, was sich entsprechend in den sonstigen Kosten niederschlägt.

Auf der Einnahmenseite konnten wir infolge der Baumaßnahme rund 50.000,- EUR weniger Erlöse generieren als geplant. Gleichzeitig ist es uns jedoch gelungen, durch gezielte Verhandlungen und teilweise Lieferantenwechsel die Kosten für Wareneinkäufe zu reduzieren.

Abschließend möchten wir darüber informieren, dass der Vorratsbeschluss vom 27.02.2026 zur Rückführung von Corona-Hilfen an den Landessportbund Niedersachsen in Höhe von 136.536,77 EUR nicht zur Anwendung kommt. Nach umfangreichem Austausch mit dem Landessportbund sowie dessen Abstimmung mit dem Innenministerium ist das Ministerium unserem Vorschlag gefolgt und hat von einer Rückforderung der Corona-Sonderförderung für die Sportschule Lastrup bzw. den Sportcampus OM abgesehen. Der Vorgang wurde damit abschließend erledigt.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um Auszahlung des verbleibenden Defizitausgleichs in Höhe von 186.000,- EUR.

Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

Dr. Franz Stuke  
Präsident

Christoph Rohling  
Geschäftsführer